

Busleitfaden



Demonstration »Obama und Merkel kommen: TTIP & CETA stoppen! Für einen gerechten Welthandel!«
23. April 2016 | 12 Uhr | Hannover/Opernplatz

Inhaltsverzeichnis:

1. Grundsätzliches
2. Informieren
3. Bestellen
4. Preise/Kosten
5. Mitorganisator/innen finden
6. Ticketverkauf
7. Anfahrt und Abreise planen
8. Wie bekomme ich meinen Bus voll?
9. Bus anmelden und Mitfahrerbörsen
10. Verantwortliche im Bus
11. Kontakt
12. Pressemitteilung (Vorlage)
13. Facebook-Veranstaltung (Vorlage)

1. Grundsätzliches

Zunächst einmal sollten Sie für sich klären: Was will ich/Was wollen wir? Eine kleine Checkliste vorweg:

- Wie viele Leute können wir mobilisieren?
- Wer kann uns dabei helfen?
- Wie werbe ich für die Busfahrt?
- Mit welchen anderen Organisationen und Gruppen können wir uns koordinieren?
- Können wir einen Teil der Kosten aus der Vereinskasse oder Ähnlichem beisteuern?
- Können wir Sozial-Tickets und Soli-Tickets anbieten?
- Wann wollen wir abfahren? Wann wollen wir zurück?
- Was für Wünsche könnten andere Mitfahrende an die Busfahrt haben?

2. Informieren

- Am besten im Internet oder in den Gelben Seiten, im Branchenbuch, unter Omnibusbetriebe und/oder Busvermietungen nachschlagen.
- Einige Anbieter/innen anrufen und einen Preisvergleich machen (Mietpreis durch Anzahl der Sitze teilen, um auf den Sitzplatzpreis zu kommen; bei Übernachtungen die Kosten für die Fahrer/innen nicht vergessen).
- Suchen Sie auch in der Umgebung Ihrer Stadt, da es sich preislich sogar lohnen kann, selbst wenn der Bus zum Beispiel 50 Kilometer weiter weg stationiert ist.

3. Bestellen

- Einen/viele Busse bestellen und eine möglichst kurze Storno-Frist vereinbaren (maximal drei Wochen)!
- Bestellen Sie lieber mehr Busse, als gebraucht werden: Abbestellt werden kann immer noch, nachbestellt vielleicht nicht mehr. Viele Menschen entscheiden sich erst spontan in den Tagen vor der Demonstration über ihre Teilnahme.
- Die Busse können in der Regel telefonisch bestellt werden. Die Bestellung wird dann per Post oder per Fax schriftlich bestätigt.

4. Preise/Kosten

- Erkundigen Sie sich direkt bei Ihrem Busunternehmen nach dem Preis pro Sitzplatz.
- Planen Sie leere Plätze ein. Im Idealfall haben Sie, die Vereinskasse oder Ähnliches einen festen Betrag eingebracht, um Fehlbeträge auszugleichen. Wenn das nicht möglich ist, dann gelingt es oft, sich von mehreren Organisationen oder Einzelpersonen vor Ort, die das Anliegen der Demo unterstützen, Ausfallbürgschaften zusichern zu lassen. Landtags-/Bundestagsabgeordnete können gefragt werden, ob sie die Busse unterstützen. Organisationen können auch ein festes Kontingent von Karten abnehmen und bezahlen, um die Organisation eines Busses zu unterstützen. Wenn genügend Geld vorhanden ist, empfiehlt es sich natürlich, die Buskarten zu subventionieren, um die Preise niedrig und attraktiv zu halten (siehe auch: *6. Ticketverkauf*).
- Denken Sie daran, dass Sie die Busse oft im Voraus bezahlen müssen.
- Überlegen Sie sich vorher, ab wie viel verkauften Karten/zu welchen Preisen Sie den Bus starten lassen können!
- Die meisten entscheiden sich erst in den letzten Tagen, ob sie fahren oder nicht. Je mehr Infos Sie gestreut haben, umso mehr Karten werden Sie verkaufen. Geben Sie eine Pressemitteilung heraus, um über Zeitungen und in Magazinen den Bus zu bewerben (siehe: *12. Pressemitteilung (Vorlage)*).

- Bewerben Sie ihre Anreise in den Sozialen Medien. Auf Facebook können Sie schnell Veranstaltungen erstellen und damit viele Interessierte erreichen (siehe: *13. Facebook-Veranstaltung (Vorlage)*).
- Gerne unterstützen wir Sie dabei. Schreiben Sie uns an [anreise\(aet\)ttip-demo.de](mailto:anreise(aet)ttip-demo.de).

5. Mitorganisator/innen finden

Wenn Sie lieber gemeinsam mit anderen Busse organisieren wollen, lassen sich sicherlich Mitstreiter/innen aus Ihrer Region finden. Es gibt viele Organisationen und Parteien, die das Anliegen der Demo unterstützen, zum Beispiel BUND, Naturfreunde, die Linkspartei, Bündnis 90/Die Grünen und Andere. In deren Regional- und Ortsgruppen können Sie nachfragen, ob sie die Busse mit organisieren wollen. Dabei sind feste Ansprechpartner/innen wichtig.

6. Ticketverkauf

- Überlegen Sie gemeinsam: Wo könnte man am besten in Ihrer Stadt Tickets verkaufen? Denkbare Verkaufsstellen sind z. B. Buchläden, Weltläden, Vereinsbüros, lokale Umweltzentren, ASten, Studierendenwohnheime, Veranstaltungsorte, Cafés und Kneipen.
- Rechnen Sie aus wie viel ein Ticket pro Person kosten müsste, damit Sie bei guter Auslastung (ca. 80%) Ihre Kosten wieder rein bekommen. Im Idealfall trägt sich der Bus über die verkauften Fahrkarten. Falls das nicht der Fall ist, soll die Person, die den Bus gebucht hat, nicht auf den Kosten sitzen bleiben. Überlegen Sie, wie anderweitig Spenden akquiriert werden können (z.B. durch Infoabende, Kaffee und Kuchen-Verkauf oder Ähnliches) und sprechen Sie mögliche Sponsor/innen an.
- Für Leute die nicht so viel Geld haben, bietet sich der Verkauf von Sozial- und Solidaritäts-Tickets an. Dazu bieten Sie Normaltickets in Höhe der tatsächlichen Kosten, günstigere Sozialtickets und etwas teurere Solidaritäts-Tickets an. Die Solidaritäts-Tickets finanzieren so weitere Tickets für Teilnehmer/innen, die sich die Mitfahrt sonst nicht leisten könnten. Wer Solidarität bekunden möchte, aber zum Beispiel aus terminlichen Gründen nicht mitfahren kann, kann dies tun, indem er/sie seinen Busplatz „spendet“. Bewerben Sie das solidarische Ticket-System, damit es von vielen genutzt wird.

7. Anfahrt und Abreise planen

- Die Busse sollten von möglichst zentralen Orten wie Bahnhöfen und ZOBs starten.
- Die Busse sollten spätestens um 11:30 Uhr in Hannover sein. Das ist wichtig, da viele Busse erwartet werden. Wir empfehlen die Abreise ab 17:30 Uhr, auch wenn die Abschlusskundgebung bis 18:00 Uhr geplant ist. Zeitnah vor der Demonstration veröffentlichen wir eine Busleitplanung für die Anfahrt Opernplatz in Hannover.
- Einen Überblick über die Strecke der Demonstration und den Tagesablauf finden Sie auf: <http://www.ttip-demo.de/home/>

8. Wie bekomme ich meinen Bus voll?

- Es sollte möglichst viele Vorverkaufsstellen geben und so viele Menschen wie möglich sollten Fahrkarten verkaufen. Je mehr Infos Sie gestreut haben, umso mehr Karten werden verkauft. Also rechtzeitig viel Werbung machen.
- Überlegen Sie sich, wie sich die Busreise attraktiv gestalten lässt. Denn auch damit lässt sich gut für den Bus werben. Schicken Sie die Infos über alle lokalen E-Mail-Verteiler, die Sie kennen und binden Sie dabei Ihre Partner-Organisatio-

nen ein. Sehr gut lässt sich der Busticketverkauf mit Mobilisierungs-Veranstaltungen verknüpfen.

- Besorgen Sie sich Plakate und Flyer für die Mobilisierung. Erstellen Sie eigene Busflyer. Werben Sie z.B. auch auf Facebook, auf Ihrer Homepage und an ausgewählten Orten wie Bioläden oder Cafés.

9. Bus anmelden und Mitfahrerbörsen

- Wenn Sie dabei sind, einen Bus zu organisieren, gehen sie auf <http://www.ttip-demo.de/anreise/mitfahrboerse/> und tragen Sie einfach Ihren Bus ein.
- Wir benötigen folgende Angaben für die Busanmeldung: Gruppenname, Ansprechpartner/in, Mailadresse, Telefon, PLZ, Ort, Bundesland, Busgröße, freie Plätze, ist der Bus fest gebucht (Ja/ Nein)
- Ideal ist es, wenn Sie uns Änderungen zum Bus regelmäßig per Mail mitteilen. Sie können sich auch per Mail bei uns melden. Schicken Sie bitte dafür die obigen Angaben an: [anreise\(aet\)ttip-demo.de](mailto:anreise(aet)ttip-demo.de)

10. Verantwortliche im Bus

Für jeden Bus sollte sich eine Person finden, die die Leute ein wenig unterhalten und über den Ablauf der Fahrt und vor Ort informieren kann. Außerdem sollte sie bekannt geben, um welche Uhrzeit die Rückfahrt startet. Es empfiehlt sich, eine Anwesenheitsliste mit Telefonnummern zu machen, damit bei der Rückfahrt niemand vergessen wird. Die Fahrt ist außerdem die Gelegenheit, sich kennenzulernen und später als Gemeinschaft an der Demo teilzunehmen.

11. Kontakt

Für weitere Fragen steht Ihnen das Demonstrations-Büro gerne zur Verfügung.

E-Mail: [anreise\(aet\)ttip-demo.de](mailto:anreise(aet)ttip-demo.de)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Viele Grüße aus dem Demo-Büro,
Esther Hanauer, Christian Weßling, David Petersen, Tobias Schubart, Aaron Bruckmiller

TTIP-Demonstrations-Büro
c/o NaturFreunde Landesverband Berlin e.V.
Paretzer Straße 7, 10713 Berlin
[info\(aet\)ttip-demo.de](mailto:info(aet)ttip-demo.de)
WWW.TTIP-DEMO.DE



12. Pressemitteilung (Vorlage)

[gelbe Markierungen bitte lokal anpassen!]

Demonstration am 23. April - „STOP TTIP & CETA Musterhausen“ fährt mit xx Bussen nach Hannover

Das lokale Bündnis „STOP TTIP & CETA Musterhausen“ fährt zur überregionalen Demonstration „Obama und Merkel kommen: TTIP & CETA stoppen! - Für einen gerechten Welthandel!“ nach Hannover. Die EU schließt mit den USA (TTIP) sowie Kanada (CETA) im Geheimen diese Freihandelsabkommen ab. Die Verträge bedrohen grundlegende gesellschaftliche Errungenschaften wie Umwelt- und Verbraucherschutz, Arbeitsrechte, soziale Standards, Kultur und Bildung. Deshalb wird der Protest gegen TTIP & CETA und für eine lebendige Demokratie am 23. April auf die Straße getragen. Bei Interesse an einer Mitfahrt im Bus/ in den xx Bussen ab Musterhausen-Süd (xx€, Sozialtickets auf Anfrage) bitte bei Heike Musterfrau melden:

heike.musterfrau@musterhausen.de, Telefon: xxx.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.stopttip-musterhausen.de/bus sowie unter www.ttip-demo.de.

Informationen zu Bustickets:

Bündnis „STOP TTIP & CETA Musterhausen“

Abfahrt: 7 Uhr, Musterhausen, ZOB, Am Bahnhof 7, 1235 Musterhausen

Rückfahrt: 16.30 Uhr ab Hannover

Preise-Bustickets: Solidaritäts-Ticket: 45€, Normal-Ticket: 30€, Sozial-Ticket: 10€ (Überweisung bis 30.9.15 auf IBAN: XXX, BIC: XXX)

Anmeldung bis 30.9.15 bei Heike Musterfrau, Tel.: 01234-5678, E-Mail: heike.musterfrau@musterhausen.de

13. Facebook-Veranstaltung (Vorlage)

[gelbe Markierungen bitte lokal anpassen!]

- Bewerben Sie ihre Anreise in den Sozialen Medien. Auf Facebook können Sie schnell Veranstaltungen erstellen und damit viele Interessierte erreichen. Mit unserer Anleitung und Mustervorlage ist das leicht und schnell erledigt.
- Loggen Sie sich auf Facebook ein und klicken Sie auf ihrer Startseite auf „Veranstaltungen“ und dann auf „+Erstellen“.
- Öffentliche Veranstaltung auswählen
- Foto: Wählen Sie ein passendes Foto. Das macht die Veranstaltung attraktiver. Achten Sie auf die Bildrechte. Tipp: Die [Webbanner auf unserer Homepage](#) dürfen Sie selbstverständlich dafür verwenden!
- Veranstaltungsname: Demonstration am 23. April - „STOP TTIP & CETA Musterhausen“ fährt mit xx Bussen nach Hannover
- Ort: Musterhausen, ZOB, Am Bahnhof 7, 1235 Musterhausen
- Datum: 23. April 2016
- Uhrzeit: Abfahrtszeitpunkt (mindestens eine Viertelstunde vor der offiziellen Abfahrtszeit) und eventuell Ankunftszeit einstellen
- Für die Beschreibung der Veranstaltung kopieren Sie folgenden Text in das Feld:

Das lokale Bündnis „STOP TTIP & CETA **Musterhausen**“ fährt zur überregionalen Demonstration „Obama und Merkel kommen: TTIP & CETA stoppen! - Für einen gerechten Welthandel!“ nach Hannover. Die EU schließt mit den USA (TTIP) sowie Kanada (CETA) im Geheimen diese Freihandelsabkommen ab. Die Verträge bedrohen grundlegende gesellschaftliche Errungenschaften wie Umwelt- und Verbraucherschutz, Arbeitsrechte, soziale Standards, Kultur und Bildung. Deshalb wird der Protest gegen TTIP & CETA und für eine lebendige Demokratie am 23. April auf die Straße getragen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.stopttip-musterhausen.de/bus sowie unter www.ttip-demo.de.

Informationen zu den Bustickets:

Abfahrt: **7 Uhr, Musterhausen, ZOB, Am Bahnhof 7, 1235 Musterhausen**
Ankunft: **ca. 7 Uhr, Musterhausen, ZOB, Am Bahnhof 7, 1235 Musterhausen**

Preise-Bustickets: Solidaritäts-Ticket: **45€**, Normal-Ticket: **30€**, Sozial-Ticket: **10€**
(Überweisung bis **30.9.15** auf IBAN: **XXX**, BIC: **XXX**)

Anmeldung bis **30.9.15** bei **Heike Musterfrau**, Tel.: **01234-5678**, E-Mail: heike.musterfrau@musterhausen.de

Verkaufsstellen: Karten können Sie ebenfalls **im Bioladen**, **dem Cafe XY** und **im Vereinsbüro** kaufen.

- Klicken Sie auf „Erstellen“. Damit ist die Erstellung der Veranstaltung abgeschlossen.
- Laden Sie ihre Freund/innen auf Facebook mit dem entsprechenden Button ein. Im besten Fall werden alle paar Tage Neuigkeiten auf der Wand gepostet, dann wird die Möglichkeit Tickets zu kaufen den Interessierten in Erinnerung gerufen. Bewerben sie die Facebook-Veranstaltung, indem möglichst viele Leute und Gruppen den Link auf ihrem Profil posten und rufen sie ihre Freund/innen dazu auf, es gleichzutun und wiederum ihre Bekanntschaften über den „Einladen“-Button an Board zu holen.